



Jera Software GmbH

Reutener Straße 4
79279 Vörsstetten

Inhaltsverzeichnis

Beleg Export

.....

3

Allgemeines

.....

3

Belege aus PlentyMarket über den Datenexport auslesen

.....

3

Belege aus PlentyMarket über die API auslesen

.....

5

Datev Export Postversanddatei

.....

6

Beleg Export

Allgemeines

Die Schnittstelle liest über die die API die Belege aus der Plentymarkets Datenbank aus. Anschließend werden die Belege, so wie Sie exportiert wurden, in einem Archiv abgespeichert. Da die Plenty API nicht geeignet ist, um z.B. nach Zahlungen zu suchen, werden, wenn Sie die Amazon oder PayPal Zahlungen verarbeiten, die Belege nicht über die Plenty API gesucht, sondern in dem Archiv der Schnittstelle. Wenn also die Schnittstelle Zahlungen aus dem z.B. Februar verarbeiten soll, müssen Sie auch schon einmal die Belege für den Februar eingelesen haben. Sie müssen dies nicht jedes Mal tun, bevor Sie die Zahlungen verarbeiten. Die Schnittstelle merkt sich diese Belege auch dann, wenn Sie die Schnittstelle schließen. Da meist für einige Zahlungen aus dem Februar, die Rechnungen erst im März erstellt werden, sollten Sie auch die Belege aus dem März einlesen. Sie müssen hierbei nicht unbedingt einen Datev Export erstellen, es reicht, wenn Sie die Belege mit dem Button „Belege auslesen“ in die Schnittstelle und damit in das Archiv einlesen.

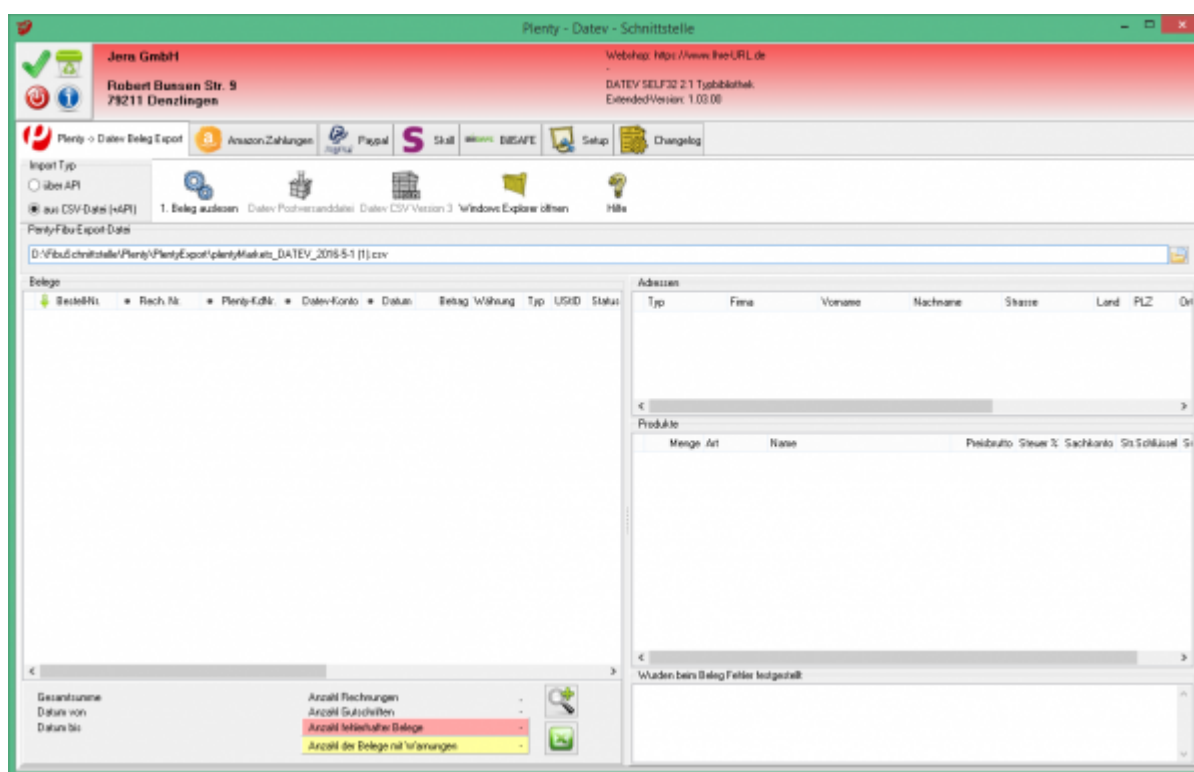
Belege aus PlentyMarket über den Datenexport auslesen

Exportieren Sie bitte hierzu zuerst die Belege über den „Daten-Export / Finanzbuchhaltung“ im Plentymarkets Backend.

- Wählen Sie den entsprechenden Zeitraum aus
- Wählen Sie das Formt „Ein Datensatz pro Rechnung und Umsatzsteuer“
- Speichern Sie die CSV-Datei auf Ihrem Rechner.

The screenshot shows the Plentymarkets 6 backend interface. The top navigation bar includes tabs for Start, Artikel, Listings, Waren, Kunden, Aufträge, Datenaustausch, CMS, and Prozesse. The 'Daten-Export' tab is selected and highlighted with a red box. Below the navigation bar, the 'Daten-Export' section is visible. It contains a list of export configurations. The first configuration is 'Warenausgangsbuchungen'. The second configuration, 'Finanzbuchhaltung', is highlighted with a red box. This configuration has the following settings: Name: Finanzbuchhaltung, Zeitraum: 1 bis 31 May 2016, Beleg auf: Rechnungsdatum, Standort: Standard, Deutschland, and Format: Ein Datensatz pro Rechnung und Umsatzsteuer. There are also checkboxes for Markierung options: Markiere exportierte Datensätze, Nur ummarkierte Aufträge exportieren, Nur Aufträge mit einem Rechnungsbetrag größer als 0,00 exportieren, and Auch die Auftragsbelege mit ausgeben.

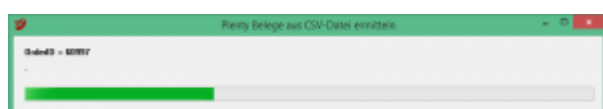
Wählen Sie hierfür den Import-Typ: „aus CSV-Datei (+API)“ Wählen Sie soeben aus dem PlentyMarkets Backend exportierte Datei aus.



Starten Sie den Export mit dem Button „Belege auslesen“

Die Datei wird nun eingelesen und die vollständigen Belegdaten über die API ausgelesen. Die Schnittstelle ermittelt dabei mehr Daten, als die CSV-Datei zur Verfügung stellt. Dies ist für die Archivierung der Belege und die spätere Zuordnung der Zahlungen wichtig.

Sie können den Fortschritt des API Exports verfolgen.



Danach werden die importierten Belege angezeigt

The screenshot shows the 'Plenty - Datev Beleg Export' interface. At the top, there are navigation buttons for various payment methods like Amazon, PayPal, HändelPay, Skat, BRSafe, and Changelog. Below this, the 'Beleg Zeitraum' (Invoice Period) is set from 01.12.2015 to 31.12.2015. The main table lists invoices with columns: BestellNr., Rech.Nr., Plenty-KdNr., Datev-Konto, Datum, Betrag, Währung, Typ, USD, and Status. The bottom summary bar shows: Gesamtsumme 12.381,49, Anzahl Rechnungen 272, Anzahl Gutscheine 7, Anzahl fehlerhafter Belege 0, and Anzahl der Belege mit Warnungen 0.

BestellNr.	Rech.Nr.	Plenty-KdNr.	Datev-Konto	Datum	Betrag	Währung	Typ	USD	Status
394702	DE 256425	272190	372190	03.12.2015	39,56	EUR	DE		ord
394704	DE 256426	272192	372192	03.12.2015	40,98	EUR	DE		ord
394707	DE 256428	272194	372194	03.12.2015	13,76	EUR	DE		ord
394723	DE 256443	272210	372210	03.12.2015	24,73	EUR	DE		ord
394727	DE 256444	272216	372216	03.12.2015	43,03	EUR	DE		ord
394740	DE 256464	272238	372238	03.12.2015	26,53	EUR	DE		ord
394809	DE 256515	272262	372262	03.12.2015	18,96	EUR	DE		ord
395106	DE 256546	268262	368262	03.12.2015	32,35	EUR	DE		ord
394636	DE 256371	272132	372132	03.12.2015	16,50	EUR	DE		ord
394711	DE 256430	272187	372187	03.12.2015	23,89	EUR	DE		ord
390143	DE 257186	268766	368766	03.12.2015	44,95	EUR	DE		ord
394803	FR G200135	269009	369009	03.12.2015	48,63	EUR	EU		cse
394806	DE G201993	269080	369080	03.12.2015	-12,42	EUR	DE		cse
394800	DE G201994	269046	369046	03.12.2015	-3,95	EUR	DE		cse
394823	DE G201995	271449	371449	03.12.2015	-25,54	EUR	DE		cse
394909	DE G201996	53062	153062	03.12.2015	-12,26	EUR	DE		cse
394963	EN G200116	259570	359570	03.12.2015	-24,96	EUR	DE		cse
394982	DE G201997	269525	369525	03.12.2015	-13,90	EUR	DE		cse

Nachdem Sie die Belege ausgelesen haben, können Sie mit dem Button „Datev Postversanddatei“ diese Belege weiter verarbeiten.

Belege aus PlentyMarket über die API auslesen

The screenshot shows the 'Plenty - Datev - Schnittstelle' window. The header displays 'Jera GmbH' and 'Robert Bussen Str. 9, 79211 Denzlingen'. The 'Webshop' URL is 'https://www.fibu-url.de'. The 'DATEV SELF32 2.1 Typbibliothek' and 'Extended Version: 1.03.00' are also shown. The 'Input Typ' is set to 'über API'. The 'Beleg Zeitraum' is set from 01.06.2016 to 30.06.2016. The main table is empty. The bottom summary bar shows: Gesamtsumme, Datum von, Datum bis, Anzahl Rechnungen, Anzahl Gutscheine, Anzahl fehlerhafter Belege, and Anzahl der Belege mit Warnungen.

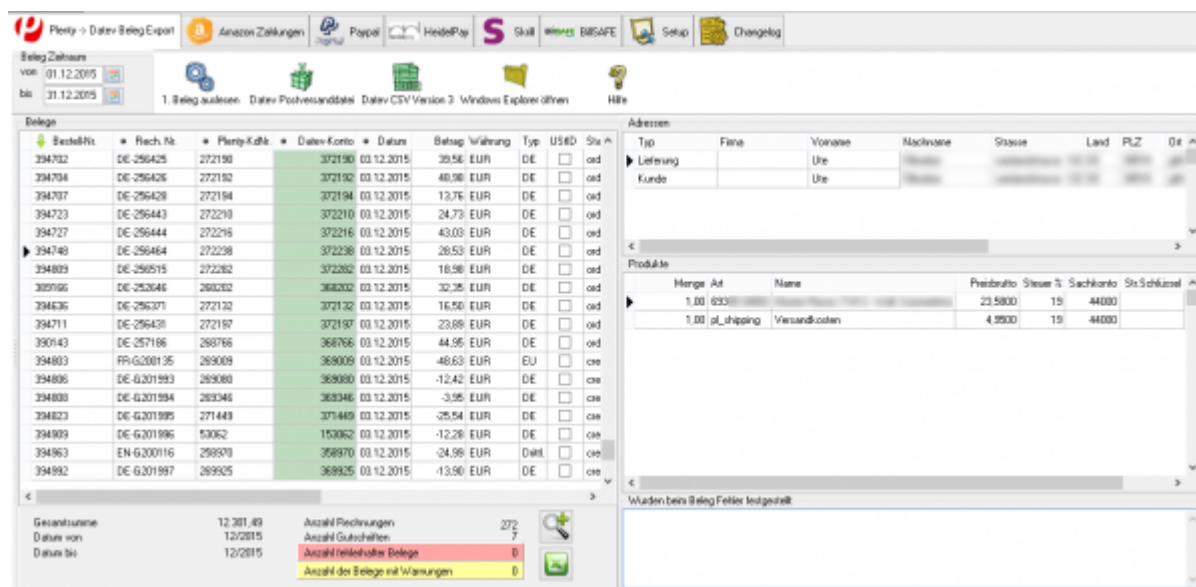
Sie können den Belegexport mit einem Datum begrenzen. Es werden nur die Beleg bis einschließlich des angegebenen Datum ausgelesen.

Sie starten den Beleg-Export durch Drücken des Buttons „Belege auslesen“.

Sie können den Fortschritt des API Exports verfolgen.



Danach werden die importierten Belege angezeigt



Nachdem Sie die Belege ausgelesen haben, können Sie mit dem Button „Datev Postversanddatei“ diese Belege weiter verarbeiten.

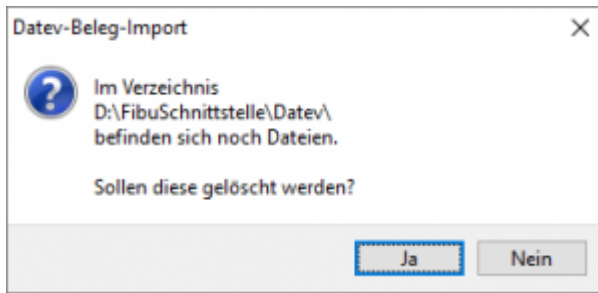
Datev Export Postversanddatei

Datev-Format-Datei

Datev-Format-Datei erstellen

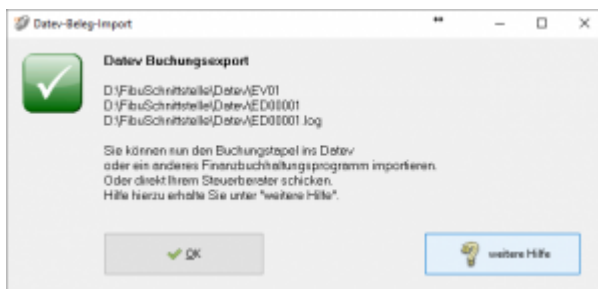
Nachdem Sie die Belege ausgelesen haben, können Sie mit dem Button „Datev Format“ diese Belege weiter verarbeiten.

Diese Dateien werden in Ihrem Benutzerverzeichnis abgelegt. Falls in diesem Ordner noch Dateien vorhanden sind, werden Sie gefragt, ob diese Dateien gelöscht werden sollen.

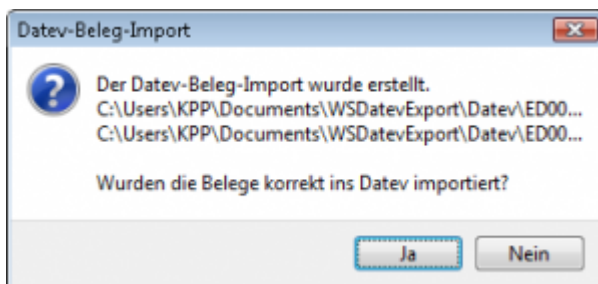


Antworten Sie mit „Ja“, werden die vorhandenen Dateien gelöscht und die neuen Postversanddateien erstellt.

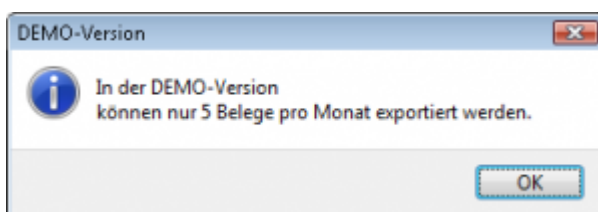
Die erstellten Dateien werden Ihnen angezeigt:



Nur für die Webshop-Schnittstelle: Nach Ablauf des Prozesses werden Sie gefragt, ob alles korrekt auch im Datev verbucht wurde. Antworten Sie mit „Ja“, wird der aktuell letzte Beleg in der Schnittstelle gespeichert. Beim nächsten Lauf werden dann nur alle neueren Belege exportiert. Antworten Sie mit „Nein“, wird die aktuelle letzte Belegnummer NICHT gespeichert. Beim nächsten Lauf werden diese Belege erneut exportiert.



Haben Sie eine DEMO-Version, werden Sie darauf hingewiesen, dass nur 5 Belege pro Monat exportiert wurden.



Es ist nun möglich, die Amazon-Buchungen nach einzelnen Monaten zu sortieren, so dass

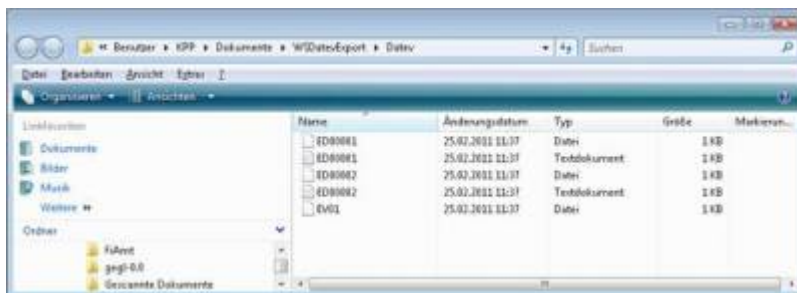
keiner der Belege doppelt, also in beiden Monaten, verbucht wird.

Datev Buchungen									
Datum	Konto	Gegenkonto	Betrag	Währung	BG-Text	Belegfeld 1	Belegfeld 2	Stt.Schlüssel	Sachverhalt
29.12.2016									
29.12.2016									
29.12.2016									
29.12.2016									
03.01.2017									
03.01.2017									
03.01.2017									

Windows Explorer öffnen

Sie haben nun die Postversanddateien erstellt. Mit dem Button „Windows Explorer“ können Sie einen Windows Explorer öffnen. Dieser öffnet sich direkt mit dem Verzeichnis, in dem die Postversanddateien auf Ihrem Rechner liegen.

EV01 ist die Vorlaufdatei, die Datendatei beginnt immer mit ED und einer fortlaufenden Nummer und hat keine Datei-Erweiterung. Zu ihrer Kontrolle wurde noch eine entsprechende ED000*.log Datei erstellt. In dieser Datei können Sie die exportierten Daten im Klartext ansehen.



Diese Dateien müssen Sie Ihrem Steuerberater per Mail oder per USB-Stick zukommen lassen.

Sie können sie aber auch direkt in die meisten Finanzbuchhaltungsprogramme importieren. Informieren Sie sich hierzu beim Hersteller Ihrer Finanzbuchhaltungssoftware.

Achtung:

Wenn Sie die Mail mit Microsoft Outlook verschicken, muss das Format der Mail „Nur Text“ oder „HTML“ sein. Falls Sie die Mail im „Richedit-Format“ verschicken, wird an die Dateien ohne Datei-Erweiterung ein „.dat“ angehängt. Alle Datev-Postversanddateien dürfen keine Datei-Erweiterung haben, damit Ihr Steuerberater die Dateien ohne Probleme einlesen kann. Sie können die Dateien aber auch mit einem entsprechenden PACK-Programm (ZIP, RAR, etc.) komprimieren und diese Datei dann an Ihren Steuerberater verschicken.

Import in Datev

Für den Import ins Datev erhalten Sie auf folgender Datev-Seite Hilfe:

